

Öffentliche Aufforderung

zur Abgabe von Steuer- und Vermögenserklärungen für die Einkommensteuer, Wehrsteuer, Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer 1939, Gewerbesteuer und Vermögenssteuer 1940.

Die Steuer- und Vermögenserklärungen für die Einkommensteuer, einheitliche Gewinnsfeststellung bei Beteiligung mehrerer Personen an den Einkünften, Wehrsteuer, Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer 1939 sowie für die Gewerbesteuer und Vermögenssteuer 1940 sind in der Zeit vom 1. bis 29. Februar 1940 unter Benutzung der vorgeschriebenen Vordrucke abzugeben.

I. Einkommensteuer.

Ohne besondere Aufforderung sind zur Abgabe einer Erklärung über das Einkommen im abgelaufenen Kalenderjahr verpflichtet:

a) Unbeschränkt Steuerpflichtige natürliche Personen,

- 1. wenn das Einkommen den Betrag von 8000 Reichsmark übersteigt hat, oder
2. wenn das Einkommen weniger als 8000 Reichsmark, aber mehr als 1000 Reichsmark beträgt hat und darin Einkünfte von mehr als 300 Reichsmark enthalten sind, die weder der Lohnsteuer noch der Kapitalertragsteuer unterliegen haben, oder
3. wenn in dem Einkommen kapitalertragssteuerpflichtige Einkünfte von mehr als 1000 Reichsmark enthalten waren und der Steuerpflichtige für den Veranlagungszeitraum in die Steuergruppe I oder II fällt, oder
4. ohne Rücksicht auf die Höhe des Einkommens, wenn es ganz oder teilweise aus Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft, aus Gewerbebetrieb oder aus selbständiger Arbeit besteht und der Gewinn auf Grund eines Buchabchlusses zu ermitteln ist oder ermittelt wird, oder
5. wenn sie vom Finanzamt zur Abgabe einer Steuererklärung aufgefordert werden.

b) Beschränkt Steuerpflichtige haben eine Steuererklärung über die inländischen Einkünfte im abgelaufenen Kalenderjahr (Veranlagungszeitraum) abzugeben.

- 1. wenn die gesamten inländischen Einkünfte nach Abzug der Einkünfte, die der Lohnsteuer oder der Kapitalertragsteuer unterliegen haben, 1000 Reichsmark übersteigen haben, oder
2. ohne Rücksicht auf die Höhe der inländischen Einkünfte, wenn diese ganz oder teilweise aus Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft, aus Gewerbebetrieb oder aus selbständiger Arbeit bestehen haben und der Gewinn auf Grund eines Buchabchlusses ermittelt wird, oder
3. wenn sie vom Finanzamt zur Abgabe einer Steuererklärung aufgefordert werden.

Der Ehemann hat in seiner Steuererklärung auch die Einkünfte seiner Ehefrau anzugeben, die § 26 des Gesetzes gemäß bei der Zusammenveranlagung der Ehegatten mit seinen Einkünften zusammenzurechnen sind.

Der Haushaltsvorstand hat in seiner Steuererklärung auch die Einkünfte der Kinder und anderen Angehörigen anzugeben, die § 27 des Gesetzes gemäß bei der Zusammenveranlagung mit seinen Einkünften zusammenzurechnen sind.

a) Gesellschaften (Gemeinschaften), an deren Einkünften mehrere beteiligt, und bei denen die Einkünfte der Beteiligten einheitlich festzustellen sind, ohne Rücksicht auf die Höhe des Einkommens der Gesellschaft (Gemeinschaft) oder der Beteiligten.

II. Wehrsteuer.

Alle männlichen deutschen Staatsangehörigen, die in den Jahren 1914, 1915, 1916, 1917 und 1918 geboren sind, ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben und nicht zur Erfüllung der wehrfähigen aktiven Dienstpflicht einberufen werden, haben unter Verwendung des dem amtlichen Vordruck für die Einkommensteuer-Erklärung beigelegten Wehrsteuerbeiblattes über das Einkommen im abgelaufenen Kalenderjahr eine Wehrsteuererklärung abzugeben.

- 1. wenn sie keinen Arbeitslohn bezogen haben, ihr Einkommen aber den Betrag von 224 Reichsmark übersteigt hat,
2. wenn sie neben Arbeitslohn sonstige Einkünfte von mehr als 100 Reichsmark bezogen haben,
3. wenn sie eine Einkommensteuererklärung abzugeben haben.
Eine Nichterfüllung der zweiwöchigen aktiven Dienstpflicht liegt vor, wenn ein Wehrpflichtiger aus irgendeinem Grund entweder überhaupt nicht zur Erfüllung der zweiwöchigen aktiven Dienstpflicht herangezogen worden ist, oder wenn ein Wehrpflichtiger, der zur Erfüllung der aktiven Dienstpflicht herangezogen ist oder freiwillig aktiven Wehrdienst leistet, bei der Erfüllung einer Dienstzeit von 24 Monaten aus dem aktiven Wehrdienst entlassen wird. Dem aktiven Wehrdienst bei einem der drei Wehrmachtteile (Heer, Kriegsmarine, Luftwaffe) ist der bei der Landespolizei oder bei der H-Verfügungsgruppe abgeleitete Dienst gleichzusetzen, wenn der Dienst bei der Landespolizei nach dem 1. 1. 1933 und bei der H-Verfügungsgruppe nach dem 1. 1. 1934 abgeleistet worden ist.

III. Körperschaftsteuer.

Eine Körperschaftsteuererklärung haben abzugeben:

- 1. Unbeschränkt steuerpflichtige
a) Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Kolonialgesellschaften, bergrechtliche Gewerkschaften),
b) Erwerbs- und Wirtschaftsvereine (Genossenschaften),
c) Berufsvereine auf Gegenseitigkeit,

Amtliche Bekanntmachungen

- d) sonstige juristische Personen des privaten Rechts,
e) nicht rechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen,
f) Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts, ohne Rücksicht auf die Höhe ihres Gesamtertrags,
2. Beschränkt steuerpflichtige Körperschaften, Personeneinigungen und Vermögensmassen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben,
3. Alle Körperschaften, Personeneinigungen und Vermögensmassen, die hierzu vom Finanzamt besonders angefordert werden.

IV. Umsatzsteuer.

Zur Abgabe der Umsatzsteuer-Erklärung ist jeder Unternehmer, der eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit selbstständig ausübt, verpflichtet, wenn die Steuer für das Kalenderjahr mehr als 20 Reichsmark beträgt oder bei freierzeittlichen Umsätzen betragen würde, wenn diese steuerpflichtig wären.

V. Gewerbesteuer.

Eine Gewerbesteuer-Erklärung ist abzugeben:

- 1. für alle gewerbesteuerpflichtigen Unternehmen, deren Gewerbeertrag im Wirtschaftsjahr 1939 (1938/1939) den Betrag von 4000 Reichsmark oder deren Gewerbelapital am 1. Januar 1935 oder an einem späteren Feststellungszeitpunkt den Betrag von 20 000 Reichsmark übersteigen hat,
2. für Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Kolonialgesellschaften, bergrechtliche Gewerkschaften), für Erwerbs- und Wirtschaftsvereine auf Gegenseitigkeit, für sonstige juristische Personen des privaten Rechts und für nicht rechtsfähige Vereine ist eine Gewerbesteuer-Erklärung abzugeben, soweit diese Unternehmen einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb (ausgenommen Land- und Forstwirtschaft) unterhalten;
3. ohne Rücksicht auf die Höhe des Gewerbeertrags oder des Gewerbelapitals für alle gewerbesteuerpflichtigen Unternehmen, bei denen der Gewinn auf Grund eines Buchabchlusses zu ermitteln ist oder ermittelt ist;
4. für alle gewerbesteuerpflichtigen Unternehmen, für die vom Finanzamt eine Gewerbesteuer-Erklärung besonders verlangt wird.

Vermögenssteuer.

Unbeschränkt vermögenssteuerpflichtige haben eine Vermögenserklärung über ihr Gesamtvermögen abzugeben:

- I. natürliche Personen,
1. die ledig sind: wenn ihr Gesamtvermögen 10 000 Reichsmark übersteigt,
2. die verheiratet oder vermittelnd sind: wenn ihr Gesamtvermögen 20 000 Reichsmark übersteigt.
Dabei ist das Vermögen der Ehefrau und der minderjährigen Kinder mit zu berücksichtigen, der Freibetrag (§ 5 des Gesetzes) jedoch außer Betracht zu lassen;
II. nicht natürliche Personen:

- 1. Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Kolonialgesellschaften, bergrechtliche Gewerkschaften; ohne Rücksicht auf die Höhe ihres Gesamtvermögens,
2. Erwerbs- und Wirtschaftsvereine auf Gegenseitigkeit, sonstige juristische Personen des privaten Rechts, nicht rechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen, außerdem Kreditanstalten des öffentlichen Rechts; wenn ihr Gesamtvermögen 10 000 Reichsmark übersteigt.

Beschränkt vermögenssteuerpflichtige haben eine Vermögenserklärung über ihr Inlandsvermögen abzugeben:

- ohne Rücksicht auf die Höhe des Inlandsvermögens,
für offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften und ähnliche Gesellschaften, bei denen die Gesellschafter als Unternehmer (Mitunternehmer) anzusehen sind und die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben, ist eine Vermögenserklärung abzugeben;
wenn das Vermögen der Gesellschaft 10 000 Reichsmark übersteigt.

Eine Vermögenserklärung hat außerdem jeder abzugeben, der dazu vom Finanzamt besonders angefordert wird.

Der Herr Reichsminister der Finanzen hat mit Erlass vom 16. 11. 1939 - S. 2209 - 585 - III angeordnet, daß die Zeit für die Abgabe der Steuererklärungen auf besonders begründeten Antrag in einzelnen Fällen verlängert werden kann, wenn die Verzögerung gerechtfertigt ist. Fristverlängerung über den 30. April 1940 hinaus ist im allgemeinen nicht zu gewähren.

Nur in ganz besonderen Ausnahmefällen darf das Finanzamt auf erzwungenen Fristverlängerung über den 30. April hinaus bewilligen.

Wenn ein Steuerpflichtiger nachträglich, aber vor dem Ablauf der Steuerverjährungsfrist erkennt, daß eine Steuererklärung oder eine andere Erklärung, die er dem Finanzamt gegenüber abgegeben hat, unrichtig oder unvollständig ist, und daß die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit auf einer Verzögerung von Steuererhebungen führen kann, so ist er ohne besondere Aufforderung verpflichtet, dies unverzüglich dem zukünftigen Finanzamt anzuzeigen.

Wiesbaden, im Januar 1940. Des Finanzamt.

Bekanntmachung.

Auf Anordnung des Herrn Reichsministers der Finanzen haben die Arbeitgeber die Lohnsteuerbelege über die im Kalenderjahr 1939 einbehaltenen Lohn- und Wehrsteuer sowie über den einbehaltenen Kriegsschuldsatz bis zum 15. Februar 1940 an das Finanzamt einzuenden.

Der Arbeitgeber hat - wie in den Vorjahren - für Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 1939 bei ihm beschäftigt waren, die Lohn-, Wehrsteuer- und Kriegsschuldsatzbelege für 1939 auf der 2. Seite der Lohnsteuerkarte 1939 auszuscheiden. Wenn keine Lohn- und Wehrsteuer- und Kriegsschuldsatzbelege vorhanden waren, so muß Bescheinigung über die Lohnsteuer und Wehrsteuer abgegeben werden.

In dieser Bescheinigung sind ferner anzugeben: neben dem Buchstaben a) die einbehaltenen Lohnsteuer, neben dem Buchstaben b) die einbehaltenen Wehrsteuer, neben dem handschriftlich hinzuzulegenden Buchstaben c) der ab 5. September 1939 einbehaltenen Kriegsschuldsatz.

Von dem Arbeitgeber sind die mit der Lohnsteuerkarte verbundenen Steuerarten 1939 bis zum 15. Februar 1940 an das Finanzamt einzuenden, zu dessen Bezirk die Steuerkarte 1940 ausgegeben worden ist. Der Arbeitgeber hat für einen im Kalenderjahr 1939 bei ihm beschäftigten Arbeitnehmer, dessen Steuerkarte 1939 ihm während des Dienstverhältnisses nicht vorgelegen hat, an Stelle der Lohnsteuerkarte ein Lohn-, Wehrsteuer- und Kriegsschuldsatz-Überweisungsblatt auszuscheiden und dem Finanzamt bis zum 15. Februar 1940 zu überreichen. Gleiches gilt für die vor dem 31. Dezember 1939 ausgeschiedenen Arbeitnehmer mit Steuerkarte, bei denen der Arbeitgeber entgegen den Bestimmungen es unterlassen hat, bei Beantragung des Dienstverhältnisses auf Seite 2 der Steuerkarte die Lohnsteuerbescheinigung abzugeben.

In jedem Falle müssen auf der 2. Seite der Steuerkarte unten die Merkmale der Steuerkarte 1940 eingetragen sein.

Für alle Arbeitnehmer, deren Arbeitseinkommen im Kalenderjahr 1939 mehr als 8000 RM betrug oder bei nur zeitweiliger Beschäftigung einen entsprechenden Teil dieser Summe betragen hat, sind durch die Arbeitgeber bis zum 15. Februar 1940 Lohnzettel nach dem vorgeschriebenen Muster, das in den einzelnen Staaten auszufüllen ist, an das in den Wohnsitz des Arbeitnehmers zuständige Finanzamt einzureichen. In den Lohnzetteln sind die einbehaltenen Beträge an Lohn-, Wehrsteuer- und Kriegsschuldsatz zu vermerken. Lohnsteuer-Überweisungsblätter und Lohnzettel sind kostenlos beim zuständigen Finanzamt erhältlich.

Die bis zum 15. Februar 1940 einzureichenden Lohnsteuerarten, Lohnsteuer-Überweisungsblätter und Lohnzettel sind von den Arbeitgebern nach Gemeinden und Buchstabenweise sortiert einzuenden. Die Zahl der Steuerarten ist, der Name des Arbeitgebers und die Nummer des Arbeitgeberontos sind hierbei anzugeben. Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 1939 in keinem Dienstverhältnis standen haben, müssen die Steuerkarte 1939 unter genauer Angabe der Wohnung, die sie am 10. Oktober 1939 inne hatten, bis zum 15. Februar 1940 an das Finanzamt einreichen, in dessen Bezirk sie am 10. Oktober 1939 ihren Wohnsitz hatten.

Wiesbaden, 24. Januar 1940. Finanzamt Wiesbaden, zugleich für die Finanzämter Almburg a. L., St. Goarshausen, Rübeohm, Ved Schmalbach und Diez.

Jeden Tag bringt das 'Wiesbadener Tagblatt' News, jeden Tag muß man hineinsehen um nichts zu verpassen. Am billigsten und besten ist der Dauerbetrag 94,- für zwei Wochen frei Haus im Tagblatt-Haus abgeholt nur 80 Pf. SALON Zu erreichen unter Telefon 26868 FIGARO Dauerwelle nach neuer strahlender Methode - Große Haltbarkeit - Wunderbare Wellen

Katholische Kirchensteuer 1939 Der Verband der kath. Kirchengemeinden zu (Alt-) Wiesbaden erhebt für das Steuerjahr 1939 (1. 4. 39. bis 31. 3. 40.) eine Kirchensteuer in Höhe von 8 1/2 % der Einkommen- bzw. Lohnsteuer des Jahres 1938. Bei Ledigen sind vor Berechnung der Kirchensteuerumlage 20 % der Einkommen- bzw. Lohnsteuer abzuziehen. Diese Anzeile gilt als Kirchensteuerbescheid für 1939. Die hiernach zu zahlende Kirchensteuer ist bis zum 15. Februar d. Jahres ganz fällig. Zum Heeresdienst Eingezogene sind für die Zeit ihres Militärdienstes nicht kirchensteuerpflichtig. Die vor Eintritt zum Militär fällig gewesene Kirchensteuer ist jedoch noch zu zahlen. Auf dem Kirchensteuer-Vorauszahlungsbescheid für 1940, der demnächst zugestellt wird, ist eine Abrechnung über die Kirchensteuer für 1939 enthalten. Rückstände aus dem Vorjahre 1938 sind zur Vermeidung von Beitragskosten umgehend zu zahlen. Der Vorsitzende des Verbandes der kath. Kirchengemeinden zu Wiesbaden.

Schnell nach Hause - die VERDUNKELUNG beginnt! So hört man es jetzt täglich auf der Straße. Jeder eilt in die gemütliche, hell erleuchtete Wohnung, wo Die Lesemappe mit vielen, vielen schönen Zeitschriften kluge Leute schon erwartet! Besorgen auch Sie sich eine Lesemappe bei Rhein-Nahe-Lesezirkel Langgasse 8 III od. Faulbrunnstr. 3 Inh. P. LEHMACHER Ruf 24701

Ohne lästigen Schmutz werden Ihre Malerarbeiten gewissenhaft u. preisw. ausgeführt. Malermeister heint. Sopp Zisterning 10 / Tel. 25463

Bonner Krankenkasse! Beitrag für Mann, Frau RM 5,50 und Kind von monatlich 3,- an Aufnahme ohne Untersuchung. Unverbriefliche Prospekte durch Bez.-Dir. Wiesbaden Moritzstraße 3 Telefon 23751

Tempo 3/4 Tonner Gegen Bescheinigung sofort lieferbar VERTRETUNG: P. & A. Heickhaus Wiesbaden, Adolfsallee 42 - Telefon 22892

Ein eigenes Haus Sofortige Finanzierung bei 30% Eigenkapital in geeigneten Fällen möglich. Unfundierte Tilgungssysteme führen zum Eigenheimbau oder Kauf, auch zur Entschuldung kurzfristiger Verbindlichkeiten. Verlängen Sie den sofortigen Finanzierungsertrag bei der größten deutschen Bankpartei SdF Wüstenrot in Ludwigslburg-Würt. Bisher schon für über 20.200 Eigenheimverträge 927.98111. Reichsmark vereinbart.

Auto-Licht Nicodemus Bismarckweg 42 Schreibstube gut, billig Masch. variab. 50 Pf. täglich An- u. Verkauf Hemmen Neuzasse 5 Werder Allee der HSBK.

SIE FINDEN UNTER:

- 1 Stellungsangebote
- 2 Stellungsgeber
- 3 Vermittlungen
- 4 Mietgesuche
- 5 Wohnungssuchen
- 6 Güterverkehr
- 7 Immobilien-Verkäufe
- 8 Immobilien-Kaufgesuche
- 9 Verkäufe
- 10 Kaufgesuche
- 11 Umlieferungen
- 12 Verleihen - Gefährden
- 13 Verpachtungen
- 14 Pachtgesuche
- 15 Geschäftliche Empfehlungen
- 16 Heiraten
- 17 Verschönerungen

1
Stellungsangebote
Schriftliche Verträge
Anzeigen, Personal

Tüchtige 1. Verläuferin
i. Böden, Wolle, Tricotagen u. Perzentstoffen gel. Die Leber muß durchaus handlungsfähig sein. Kenntnisse i. Dekorieren u. gute Handschrift besitzen. E. Haupt, Sandbrunnstr. 13

Buchhalterin
i. Durchschreibebuchhaltung sofort. Suche für halbe Tage gesucht. Angebote unter N. 732 an T. B.

Suche 1. Vertänferin
zum 1. 2. für Lebensmittel und Getreide, welche auch im Dekorieren und Buchführung bewandert ist. Gerner, Weststr. 1.

Bürokräft
die mit allen Arbeiten vertraut ist. Angeb. n. N. 733 T. B.

Uhr benötigt Beschäftigung. (Spezial-Abteilung, Kleider etc.) bitte wie oben, erst anrufen, dann unter Angabe der Größe, dem Arbeitsverhältnis zuschreiben. Der Verlag.

Wir suchen zum baldigen Eintritt
jüngere Bürokräft
für Buchhaltung und Lohnberechnung. Kenntnisse in Kurzschrift und Maschinenschriften erwünscht.

Hutfabrik Köhr & Co.
Wiesbaden • Mainzer Straße 103

Buchhalterin
für Durchschreibebuchhaltung sofort gesucht
Mercedes-Benz-Betriebsstelle
Rheinstraße 19/21

Generelles Personal
Gebild. junger Mädchen mit guter Auffassungsbildung. Anwärter u. Interessenten u. Bekannte. Sprechstundenhilfe

Tüchtige Servierfräulein
lofort gesucht. Vorlauf. zwischen 10 und 12 Uhr vormittags. Altkönigs Weinstube. Kullentstraße 14.

TÜCHTIGE Friseur
sofort oder später gesucht
K. JACOBI, Hotel Rose

Einige Arbeiterinnen
für leichte Hilfsarbeiten, auch Kundenweile, lofort gesucht.
Phil. L. Fauth, G. m. b. H.
Mainzer Straße 83a.

Kindergärtnerin
mit Kenntnissen von 8 bis 6 Uhr täglich zum 1. 2. oder 1. 3. gesucht. Anna u. E. 724 an T. B.

Tüchtiges Gezierein
für led. Samstags u. Sonntags
K. JACOBI, Hotel Rose

Verleiherin
für Kindergart. lofort. Angeb. unter N. 734 an T. B.

Tüchtiges Gezierein
für led. Samstags u. Sonntags
K. JACOBI, Hotel Rose

Verleiherin
für Kindergart. lofort. Angeb. unter N. 734 an T. B.

Tüchtiges Gezierein
für led. Samstags u. Sonntags
K. JACOBI, Hotel Rose

Wir suchen zum baldigen Eintritt eine flotte
Modistin
mit gutem Geschmack, für Dauerstellung.
Kaufhaus Jakob & Co.
Mainz, Markt 19-29

Tüchtiges selbst. Alleinmädchen
mit guten Kochkenntnissen sofort in angenehme Stellung gesucht. Vorstellen bis nachmittags 4 Uhr
Kapellenstraße 35

Verleitetes Zimmermädchen
mit guten Kochkenntnissen zum 1. 3. 1940 in anderen Billenhaushaltung gesucht.
Pl. Weibel, Sandbrunnstr. 45, Telefon 20196.

Zimmermädchen
lofort. **Parlier Hof**

Erstmädchen
(verf. Köchin), lofort u. abends in Billenhaushaltung. In lofort gute Dauerstell. gel. (Alter 25-35).
Schwerdtmann, Neuenhainstr. 11, Tel. 729 T. B.

Grütmädchen
(verf. Köchin), für modernen Billenhaushaltung zum 1. Februar od. lofort. **Dr. Köhl, Wilhelmstr. 6, 1**

Tüchtige Hausgehilfin
die perf. lofort kann in einem alt. Ehepaar lofort. od. 16. Febr. gel. **Julius Engelhorn, Rail. Friedr., Ring 83, 2**

Tüchtiges Hausgehilfin
lofort oder bis 15. Febr. gel. **Fontaine, Hehrstraße 7, Ruf 25732**

Tüchtiges Alleinmädchen
erf. in Küche u. Haus lofort od. in lofort. **Sindel, Mathildenstr. 4**

Tüchtiges Alleinmädchen
erf. in Küche u. Haus lofort od. in lofort. **Sindel, Mathildenstr. 4**

Tüchtiges Alleinmädchen
erf. in Küche u. Haus lofort od. in lofort. **Sindel, Mathildenstr. 4**

Tüchtiges Alleinmädchen
erf. in Küche u. Haus lofort od. in lofort. **Sindel, Mathildenstr. 4**

Tüchtiges Alleinmädchen
erf. in Küche u. Haus lofort od. in lofort. **Sindel, Mathildenstr. 4**

Tüchtiges Alleinmädchen
erf. in Küche u. Haus lofort od. in lofort. **Sindel, Mathildenstr. 4**

Tüchtiges Alleinmädchen
erf. in Küche u. Haus lofort od. in lofort. **Sindel, Mathildenstr. 4**

Tüchtiges Alleinmädchen
erf. in Küche u. Haus lofort od. in lofort. **Sindel, Mathildenstr. 4**

39. Mädchen
n. 8 bis 15 Uhr für Haushalt. **Engel-Hofstr. 25, Döbelmer, Telefon 25.**

Ordentliches Mädchen
in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
lofort. **W. 22918.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Tüchtige Hausgehilfin
für lofort oder 1. 2. gel. **Dumboldstr. 9, Vari. 22918.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Mädchen
erf. in Klein. Hausb. zu alt. Ehepaar lofort. **Dr. Claus, Bismarckstr. 9, Rorkeil, Sonn.**

Günstige Gelegenheit zur Berufsumstellung oder Selbständigmachung!
Die Organisation der früh. „Alten Stuttgarter“ sucht für den Platz u. Bezirk **Wiesbaden** einen **Haupt- oder Bezirks-Vertreter**.
Die Stellung ist bei Bewährung mit Zuschuß und Provision ausgestattet. Mitführung sämtlicher Sachverständiger. Bei Eignung Teilnahme an den Vermögensveränderungen. Weitgehende Unterstützung durch Organisations- oder Bezirksleiter.
Gut berufene, geschäftserfahrene Herren mit Verbindlich und nachweisbar guten Erfolgen aus selbstiger Tätigkeit wollen Angebote mit Lebenslauf und Lichtbild einreichen an
ALIANZ UND STUTTGARTER
LEBENSVERSICHERUNGSBANK AKTIENGESellschaft
Direktion Stuttgart, Silberburgstraße 174
Nebenberufliche Vertreter, die durch bewährte Fachkräfte regelmäßig unterstützt werden, an allen Plätzen gesucht.

Zum Ausbau unserer Organisation suchen wir für Wiesbaden und Umgebung noch einige strebsame
Mitarbeiter
bei guten Verdienstmöglichkeiten. Stille Vermittler finden bei Vertretung ihrer Adressen tatkräftige Unterstützung.
Rheinisch-Westfälische Lebensvers. A. G.
Frankfurt a. M., Kaiserstr. 46
Intelligenter aufgew. Junge als
Behring
für Verkauf und Büro zu Oftern gesucht.
Gustav Bauer,
Wiesbaden, Rheinstraße 13.

3-4-Zimmer-Wohnung

(mit oder ohne Heizung) von Dauermieter sofort oder später gesucht

Angebote schriftlich oder telefonisch (30086) an BLENDAX-FABRIK Mainz, Abt. 314

geräumige 3-4-Zim.-Wohnung
mit Bad u. Zentralheizung u. mögl. Garage. Angeb. u. G. 743 an Tagbl.-Berl.

4-Zim.-Wohnung
mit Bad und sonst. Zubehör, non rubigem Ehepaar mit 2 erwachs. Töchtern gesucht. evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Suche 4-bis 6-Zimmer-Wohnung
für sofort, spätestens 1. April. Ang. unt. A. 607 an Tagbl.-Berl.

Gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten, 1. u. 2. od. 3. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten, 1. u. 2. od. 3. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten, 1. u. 2. od. 3. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten, 1. u. 2. od. 3. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten, 1. u. 2. od. 3. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten, 1. u. 2. od. 3. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten, 1. u. 2. od. 3. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten, 1. u. 2. od. 3. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten, 1. u. 2. od. 3. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

5-Zimmer-Wohnung
mit 5 Zimmern, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Verwaltungsführer
für sofort, spätestens 1. April. Ang. unt. A. 607 an Tagbl.-Berl.

Tausche
meine hübsche 3-Zim.-Wohn. gegen eine 2-3-Zim.-Wohn., ebenfalls hübsch. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

2 billige Büroräume
mit 11. u. 12. mod. möbl. Zim., mit Kamin, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Versteigerte Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

Versteigerte Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

Versteigerte Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

Versteigerte Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

Versteigerte Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

Versteigerte Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

Versteigerte Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

Versteigerte Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

Versteigerte Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

1. u. 2. Hypotheten

Zwischkredite usw. durch die Treuhand AG. für Baufinanzierung an Deutschen Reich.

Bezirksberater Dahlhoff
Frankfurt a. M.
Blumenstraße 2.

Zur Kapitalanlage haben wir abzugeben:
4 1/2 % Pfandbriefe
der Rhein.-Westfäl. Boden-Credit-Bank, Köln
Börsensatz z. Z. 99%, Gebühren- und spesenfrei
Stücke zu 100, 500 u. 1000 vorrät.

Bankhaus Gebrüder Kriar
Rheinstraße 95
Telefon 59711

Ein- oder Mehrfamilienhaus wird lückenlos einmisch. Nebenkosten finanziert Bau od. Kauf, bei freier Wahl. In geeigneten Fällen Sofortfinanzierung.

Keine Genossenschafts- od. Haftanteile. Keine Verlich.-Pflicht. Näheres unverbindl. durch die Generalagentur der Bausparkasse Mainz AG.

Jetzt Wiesbaden
Kirchgasse 33, I - Ruf 225 49

7-Zimmer-Wohnung
mit 7 Zimmern, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

200 RM
von Geschäft für 6-8 Monate zu leihen gesucht. Rückzahlung u. Zinsen. Ang. u. N. 745 an den Tagbl.-Berl.

2-Zim.-Villa
eine Wohnung in frei. Zentralheiz. schön. Garten
RM 32.000.—

Villa
10 3. Räume, Bad, Zubehör, Zentralheiz., Garten, auch zum Umbau für 3 Famil.
RM 42.000.—

Etagenvilla
2x4 u. 2x2 3. Rm., Bad, sehr guter Zustand u. schöne Wohnlage mit Vorgarten
RM 36.000.—

Geschäftshaus
Länggasse
mehrere schöne Läden
RM 88.000.—

J. Hoffentels & Co.
Immobilien
Webergasse 25
a. d. Länggasse

Geschäftshaus
beste Lage Länggasse, mit modernen Läden für RM 88.000.— m. RM 50.000.—

Sagen Bier, Immobilien
Friedrichstr. 46, Tel. 27196

Erholungsheim

in reispoller Lage am Walde in der Umgegend Wiesbadens in sehr guter, billiger zu verm. 16 Zim., Speiseraum, Küche, Bad, (Veranda, Balkon), Obstgarten, insges. 1437 qm. für Verpflegung auch Gekochl in moderner Küche. Als Berl.-Erholungsheim geeignet. Entfernung 15 Min. v. Omnibushaltestelle. Näh. u. N. 598 an Tagbl.-Berl.

1-2-Zam.-Villa
2 x 3 Zimmer, Wintergarten, Etagengarten, reich. bebaut. Raum, schöner Garten, billige Steuern, für nur 35.000 RM bar zu verkaufen durch

Wulf
Immobilien
Rosarstraße 6, Tel. 25334

Geschäfts-Etagenhause
Nähe Wilhelmstraße, bei RM 50.000.— RM Anzahlung vorzuleisten zu verkaufen durch

Wulf
Immobilien
Rosarstraße 6, Tel. 25334

Einfamilien-Villa
Kurzweil, leicht aufteilbar, 12 Zimmer, Küche, Bad, Heizung, Zubehör, Garten
38.000 RM

Einfamilien-Villa
Hörsingstraße, 1 x 6 Zim., Küche, Bad, Etagengarten, in sehr gutem Zustand, gute Veranlagung
65.000 RM

Günst. Etagenhause
1 x 5 u. 1 x 4 Zimmer, Küche, für nur
32.000 RM

Bau und Boden, Immobilien
Dr. jur. Hermann Schmidt
Länggasse 18, Tel. 27967

Einfamilien-Villa
4 u. 3 Zimmer, Kamin, Küche, Bad, Zentralheizung, schöner Obstgarten, Kaufpreis RM 20.000.—

Hotel-Restaurant
mit Säubern und Brauereianlagen, familienverhältnismäßig preiswert zu verkaufen

Unbebaute Grundstücke
an der Bierfelder Höhe 17 a Dindensbergstraße 58, 61 a an der Frankfurter Straße 43, 86 a an der Dohleimer Straße 19, 43 a

Wohn- und Geschäftshäuser
in besten Lagen zu verkaufen. Näheres:
H. J. Wagner
Immobilien - Spezialisten
Wiesbaden, Säckenstraße 2
Fernr.: 25586

Villa

für Ein- od. Zweifamilien, in Höhenlage, mögl. Waldnähe, bei voller Auszahlung zu kaufen gesucht. Nähere Angaben über Baujahr, Zimmerz., Preis, Steuern u. Ausstattung erbeten unter A. 606 an den Tagbl.-Verlag.

Rentenhaus
3-Zim.-Wohnung, gut rent., Preis 50.000, Ans. 30.000

Etagen-Villa
101. Berlinstr., Dauermieter, Preis 35.000 RM Barzahl.

Anfragen an
Fr. Scheller
Immobilien
Schwalbacher Straße 57.

Geschäftshaus
im Zentrum der Stadt preiswert zu verkaufen.
Willy Stern
Immobilien u. Hypotheken
Theaterlonnstraße 11
Telefon 27363.

Bauplatz
nahe der Parkstraße, 111 Ruten groß, ganz oder geteilt, auch als Garten geeignet, zu verkaufen. Interessenten werden gebeten, Angebote unter N. 736 an den Tagbl.-Berl. einzureichen.

Selbstentwerfer sucht:
Haus für eine oder mehrere Familien, gute Wohnlage, Nähe Bahnhof, ca. 10.000 bis 20.000 RM. Wohnung braucht nicht freigestellt zu werden. Ang. u. N. 741 an Tagbl.-Berl.

Etagenhäuser
zu kaufen gesucht
Immobilien - Bord
Mainz, Scheffelstraße 9, Tel. 34794

8-Zimmer-Wohnung
mit 8 Zimmern, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

9-Zimmer-Wohnung
mit 9 Zimmern, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

10-Zimmer-Wohnung
mit 10 Zimmern, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

11-Zimmer-Wohnung
mit 11 Zimmern, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

12-Zimmer-Wohnung
mit 12 Zimmern, Bad, Heizung, evtl. Tausch gegen lona. 3-3-Zim. Wohnung mit Bad u. Vorheizung. Angebote unter N. 745 an den Tagbl.-Berl.

Wintermantel
gut erh. für 14 bis 15 J. Knab. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Winter-Überzieher
Gr. 48 bis 1. v. Bismarckstraße 17
Barthelme
H. Herrmann
Winter-Überzieher, Seid.-Goldener, Knäuel, all. gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Wollmantel
gut erh. zu verk. Dohleimer Straße 41, 3. r.

Heute möcht' ich, heute möcht' ich etwas erleben,
Heute hätt' ich, heute hätt' ich ein Stücklein Herz zu vergeben . . .

3. Woche



OPERN BALL

Nach der Operette „Der Opernball“ von Richard Heuberger

**HANS MOSER · THEO LINGEN
PAUL HÖRBIGER · WILL DOHM
HELI FINKENZELLER · MARTE HARELL
FITA BENCHOFF · ERIKA v. THELMANN**

Ein Terra-Film — Spielleitung: Geza v. Bolvary

Nicht für Jugendliche

Lachen • Stimmung • Heiterkeit und Laune

Ufa-Wochenschau — Kulturfilm: Straßen des Frühlings

Wo. 3.15 6.15 8.30 So. 1.45

UFA-PALAST

Geschäftliche Empfehlungen

Röhrenschneid-
Reparaturen
Th. Brüd.
Goethestraße 18.

Alle Auto-
Transporte
gleich melde. Art
Löhner
Hans Bauer,
Scharnhorst-
Str. 46, D. 2. W.

Verfälschtes

Spielkreis
für 4-Jährigen
Sinnlos gelacht
Hans. W. 785 F 8

Postgebühren

Mehrgerei
zu pacht. gel.
Christian
Hilberich,
Wein-
Tafel-
bergstr. 9.

Obsterrundbild
sitzte 5. Wochentag,
zu pachten gel.
Hans u. F. 737
an Taubf.-Berf.

Gut einzuordnen.
Obstgarten

mögl. Stadtbüch-
er zu pachten gel.
Hans u. F. 736
an Taubf.-Berf.

Rosenhof Lahn-
str. 22
Tanz

SCALA

Täglich 8 Uhr **VARIETE** Täglich 8 Uhr

Das sensationelle Ereignis (nur 7 Tage)

„Triumph der Schönheit und des Janzes“

Kurzes Gastspiel des berühmten

Schönheits-Ballett Oteros-Brändel

7 Damen, 1 Herr — Prachtvolle Kostüme!

Eine Auswahl wundervoller
Schönheits- u. Schleier tänzer

Dazu 8 Varieté-Attraktionen 8

Morgen Sonntag, nachmittags 4 Uhr

Familien-Vorstellung

Karten 0.50, 1.—, Kinder 0.30

Vorverkauf

Täglich 11-1 u. 4-7 Uhr Scala-Kasse (Ruf 25950)

Theater • Auhaus • Film

Deutsches Theater, Samstag, 27. Januar:
19.30—22.15 Uhr: „Gilda“, Kasper St. R. —
Sonntag, 28. Januar, 14—16.30 Uhr:
„Schwarzer Peter“, Kasper St. R., 19 bis
22 Uhr: „Gis von Verhätungen“, St. R.
D. 19. — Montag, 29. Jan., 19—21.30
Uhr: „Der Engel mit dem Gottespiel“,
St. R. G. 19.

Reichers-Theater, Samstag, 27. Januar:
19.30—22.15 Uhr: „Der Wulfgott“, St. R. II.
13. R. — Sonntag, 28. Jan., 16.30 bis
17.45 Uhr: „Intermezzo am Abend“, 20 bis
22.15 Uhr: „Der Wulfgott“, — Mon-
tag, 29. Jan., 20—22.15 Uhr: „Intermezzo
am Abend“.

Auhaus, Sonntag, 28. Januar, 16 Uhr:
Konzert. Leitung: Willi Langguth, 20 Uhr:
Konzert. Leitung: Willi Langguth, Gott-
fried Danneberg (Hilde), am Flügel: Ernst
Schmid. Chor der Stadt Wiesbaden: 16.30
Uhr: Damenchor (Auhaus). — Montag,
29. Jan., 20 Uhr, in Verbindung mit dem
Deutschen Alpenverein, Zweigverein Wies-
baden e. V., Lichtbildvortrag, Wilhelm
Ruhoff, Karlsruhe, „Unsere Bergheimat in
der Eifel“.

Stenografenabende, Sonntag, 28. Januar,
11.30 Uhr: Konzert. Leitung: Karl Köhler.

Scala-Varieté. Gastspiel des großen Oteros-
Brändel-Ballett in ihren Schönbett- und
Schleiertänzen und 8 Varieté-Attraktionen.

Film-Theater:
Ufa-Palast: „Opernball“.
Sonntagvorm. 11.15 Uhr: „Hinterbühnen“.
Wahlhalle: „Wie kamen um die Welt“.
Kühne: „Kamina und Tofko“.
Thalia: „Premiere der Balletts“.
Sonntag, 11 Uhr: „Schwäbische Aube“.
Filmfabrik: „Kennwort Rache“.
Capitol: „Der verdorbene Krug“.
Apollo: „Seine Tochter ist der Vater“.
Hansa: „Königstiger“.
Hansa: „Es war eine raubende Ballmäd“.
Dionys: „Ich verweigere die Verlobung“.
Union: „Häufige 13“.

Der kürzeste Weg zum Erfolg sind Anzeigen im Wiesbadener Tagblatt

Haarfärben

bei
Kammell
Tannusstr. 14, Ruf 22978

Spontaner Beifall

am letzten Sonntag und
stürmische Bitten
der begeistertsten Besucher
noch

Wiederholung!

Daher

Schwäbische Kunde

der bezaubernde Film von Württemberg,
noch einmal!

Sonntag, 28. Januar 11.00
Sonntag, vormittags 11.00

Im Beiprogramm:
Der herrliche Film „Hamburg - Hafen“
und die neue Wochenschau

THALIA

Gesundheitsfall?

Schuppen!
Dann die Otte-Methode.
Wirkung überraschend, 1.45 RM.
Parf. R. Poliküsener, Friedrichstr. 40

Werdet Mitglied
der NSV.!

Vergeßt
die hungernden Vögel nicht!

• Wo. 3.30 6.00 8.30
• Sonntag 2.00 4.00 6.15 8.30

Kennwort:
Machin

IN DEN HAUPTROLLEN:
Paul Dahlke
Hilde Weissner
Viktoria v. Ballasco
Albert Kehn
Karl Paulsen
Will Dohm

EINE GANZ GROSSE BESETZUNG!
• Jugend hat keinen Zutritt!

Ein spannender Kriminalfilm
nach dem Roman:
Herr Borb besitzt unser Vertrauen!

-30 -75 1-
1.25 1.50 2-

FILM-PALAST

In Sterbefällen ++		
Wilh. Vogler	Eig. Leichenauto Blücherplatz 4	253 00
Heinrich Becht	Loreleyring 8	237 28
Josef Fink	Gegründet 1893 Frankenstraße 14	229 76
Jacob Keller	Leichenüberführungen Roonstraße 22	238 24
Lamberti	Gegründet 1871 Schwalbacher Straße 67	243 51
Adolf Limbarth	Ellenhogengasse 8	272 65
Karl Lind	Steingasse 18	232 23
Otto Matthes	Römerberg 6 und 10	225 16
Karl Ott	Schwalbacher Straße 77 Überführung mit Leichenauto	238 37
Georg Vogler	Rheingauer Str. 9 Blücherstraße 48	249 36



Spannung und Spannung
Ludwig-WHW-Lottman

Reichsfelder Frankfurt

Sonntag, 28. Januar 1940
6.00 Salentanz, 7.00 Nachrichten, 8.00 Wir singen zum Sonntag eini, 8.40 Schiller unterer Zeit, 9.00 Die Jüdin ist ein Feiertag! 10.15 Glänzendes deutsches Fest, 11.00 Beethovenkonzert, 12.30 Nachrichten, 12.40 Konzert, 13.00 Konzert, Bayreuth; Intern. Winterkonzerte in Garmisch-Partenkirchen 1940, 14.00 Nachrichten, 14.15 Ein Reigen sorgloser Weibchen, 14.45 Für unsere Kinder, 15.25 Volkstum und Heimat, 16.00 Großes Musikfest für die Wehrmacht, 17.00 Nachrichten, 19.30 Berichte, 20.00 Nachrichten, 20.15 Übertragung vom Deutschlandsender, 22.00 Nachrichten, 24.00 Nachrichten.
Montag, 29. Januar 1940
6.00 Morgengruß, 8.10 Weckruf der Arbeit, Gumnafit, 8.30 Konzert, 7.00 Nachrichten, 8.00 Landvolk, merf auf! 8.10 Gumnafit, 9.15 Kleine Katze für Rüge und Gaus, 9.30 Schulfest, 10.00 Große Meilen, 10.45 Sport, 11.00 Konzert, 11.50 Mikrophon unterwegs, 12.00 Schloßkonzert Hannover, 12.30 Nachrichten, 14.00 Nachrichten, 14.15 Musik, 15.25 Konzert, 17.00 Nachrichten, 17.10 „Der Weg des Jährlings“, 18.00 Unterhaltungskonzert, 19.10 Nach des Tages Arbeit, Bayreuth; 19.10 Berichte, 20.00 Nachrichten, 20.15 Übertragung vom Deutschlandsender, 22.00 Nachrichten, 24.00 Nachrichten.

Nach langem mit großer Geduld ertragenem Leiden verschied heute meine liebe herzensgute Frau, unsere unvergeßliche Schwester, Schwägerin, Schwägerin, Tante und Großtante
Frau Franziska Benz
geb. Keifert.
Wer Sie gekannt hat, wird ermesen, was wir verloren haben.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Ludwig Benz.
Wiesbaden, Hamburg, Bruggen (Rhld.), den 27. Januar 1940.
Schwalbacher Straße 44
Trauerfeier: Dienstag, 30. Januar, 10.15 Uhr Südfriedhof.

Ein liebes treues Vaterherz steht nun auf ewig still.
Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben unvergeßlichen Vaters
Eduard Brust
herzlichen Dank. Herrn Pfarrer Volz besonderen Dank für die Worte des Trostes.
Die trauernden Kinder und Enkelkinder.
Wiesbaden-Dotzheim, im Januar 1940.

Statt Karten. Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Ludwig Bach
spreche ich auf diesem Wege meinen allerherzlichsten Dank aus. Ganz besonders Herrn Pfarrer Dr. Grün für die tröstenden Worte am Grabe, der Schwester Elisabeth für die liebevolle Pflege, für die Kranzniederlegung des Männergesangvereins Gemütlichkeit, der Feiw. Feuerwehr, dem Kyffhäuserbund, seinen Arbeitskameraden, sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Wilhelmine Bach und Angehörige.
Wiesb.-Sonnenberg, den 27. Januar 1940.

Danksagung.
Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden sagen wir auf diesem Wege innigsten Dank. Besonderen Dank Herrn Landesbischof Dr. Dietrich für seine tröstlichen Worte und allen denen, die ihm das letzte Geleit gaben.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Frau Charlotte Meyrer, geb. Ludwig.
Wiesbaden, den 27. Januar 1940.

Täglich frisch geröstet
Zwieback
Bäckerei Sawicki
Mühlgasse 15 — Anruf 274 55

Vergeßt die hungernden Vögel nicht!

Danksagung
Für die herzliche Anteilnahme sowie Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Mutter, Großmutter und Urgroßmutter
Frau Juliana Rossi
sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.
Ganz besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Borngässer für die ergreifende und so tröstende Grabrede.
In tiefer Trauer:
Kinder, Enkel und Urenkel.
Wiesbaden, Tripoll.

Donnerstag früh entschlief sanft unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante
Luise Hans
geb. Schwarz
im Alter von 77 Jahren.
In tiefer Trauer:
August Gerner u. Frau, geb. Hans und Sohn Kurt Gerner
Karl Hans, Ludwigshafen
Sophie Hans Wwe., Mannheim.
Wiesb.-Biebrich, Horst-Wessel-Str. 51 III.
Die Feuerbestattung findet am Dienstag, den 30. Januar 1940, vormittags 9.15 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Statt besonderer Anzeig
Heute entschlief im Hospiz zum Heiligen Geist sanft nach kurzem schweren Leiden meine heißgeliebte Frau
Paula Pempel
geb. Spatz.
Otto Pempel, Oberst a. D.
Wiesbaden, den 26. Januar 1940.
Adolfallee 11
Die Einäscherung findet am Dienstag, den 30. d. M., 12.15 Uhr, auf dem Südfriedhof statt.

Für die überaus herzliche Teilnahme und die schönen Blumenspenden beim Hinscheiden unseres lieben Verstorbenen sagen wir allen unseren tiefempfundenen Dank. Insbesondere der Firma J. G. Adrian und Herrn Pfarrer Fries für die tröstlichen Worte sowie allen denen, die ihm das letzte Geleit gaben.
Frau M. Fischer Wwe.
nebst Angehörigen
Adlerstraße 25

Brut- und Lungen Tee
Packung RM 0.50
Drogerie Mühlenkamp
Dotzheimer Str. 61
gegenüber Klarenthaler Straße

Am 25. Januar 1940 verschied nach einem arbeitsreichen Leben unerwartet
Herr Adolf Letschert sen.
im Alter von 71 Jahren.
Für die trauernden Hinterbliebenen:
Otto Letschert.
Wiesbaden, im Januar 1940.
Faulbrunnstraße 10
Gemäß dem schlichten Sinne des Entschlafenen fand seine Beisetzung in aller Stille statt.

Statt Karten.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen sagen wir auf diesem Wege unseren innigsten Dank.
Gertrude Jung, geb. Fira und Angehörige.
Wiesbaden, den 27. Januar 1940.
Goldgasse 21

Sterbefälle in Wiesbaden.
Hedde Dambmann, geborene Reul, 72 J., Morisstr. 3.
Karl Schmelske, 70 Jahre, Kleingasse 16.
Hans Wink, 76 J., Karlstraße 37.
Anna Verten, 75 J., Karlstraße 6.
Karin von Rundsicht, geb. Keil, 48 Jahre, Sonnenbender Straße 64.
Jenny Gröfel, 63 J., Faulbrunnstraße 6.
Karl Weber, 71 Jahre, Zimmermannstraße 4.
Johann Reulmann, 58 J., Dammstraße 45.
Hans Bräuer, 71 J., Tannhäuserstraße 3.
Olga Bräuer, geb. Müller, 63 J., Tannhäuserstr. 3.

Leistungen in den Schaufenstern

SIE BITTE DIESE LEISTUNGSFÄHIGEN FIRMEN



zeigt
die Mode!

BOA-SCHUH
WIESBADEN
LANGGASSE 18

Seide - Wolle
Damenmoden
Maßanfertigung
Pelze

Nicolovius
WEBERGASSE 4

Jos. Lutz

JUWELIER

Keller-Friedrich-Platz 1
Fernsprecher 228 53

Brillanten • Gold- und
Silberwaren • Uhren

Huch Ankauf
G. B. II/54531

VENIS

Das Parfüm der Anspruchsvollen
Die Eau de Cologne der Verwöhnten

erhältlich nur bei



Wilhelmstraße 38

Das Spezialgeschäft für feine Toilette-Artikel

Pelzhaus Betz

das Modehaus für Pelze

Große Burgstraße 9 • Ruf 26534

Photo
Kino
Projektion

Den neuesten Stand der Photo-Technik
zeigt Ihnen gern das älteste Spezialgeschäft

Photohaus

Tauber
Chr. Tauber
gegr. 1884
Wiesbaden • 20 Kirchgasse 20

Wetz

liefert Ihnen

Stragula

Teppiche

Zugrollstangen / Tapeten
Gardinen / Kissenplatten

Langgasse 33, Ecke Bärenstr.
Ruf 27327

J. A. Reis

Damentaschen - Reiseartikel
Goldfeil - Lederwaren — Mädlar-Koffer

Wilhelmstraße 42 und
Theaterkolonnade 10

Ihr

Hut

ein

Köcherhut

Langgasse 3

Schweshelm

Das Spezialgeschäft der Dame

Wilhelmstr. 30

KLEIDER . MÄNTEL . KOSTÜME
BLUSEN . SCHALS . FEINE
WASCHE . ELBEO-STRÜMPFE

4 große Schaufenster die
Ihre Beachtung verdienen!

L. Schellenberg'sche
Buchdruckerei

Wiesbadener Tagblatt

+

Das Haus
für gute Druckarbeiten
jeder Art!

+

Beachten Sie unsere
Ausstellung im Tagblatt-Haus

E.K.

Braut-Aussteuern

gut und zweckmäßig zu liefern ist
seit vielen Jahren meine Aufgabe.

Auch heute finden Sie Leibwäsche,
Morgenröcke, Bettwäsche, Daunendecken,
Tisch- u. Hauswäsche in ge-
wohnt guten Sorten u. großer Auswahl

Emma Kluge

Leinen • Wäsche • Ausstattungen
Webergasse 1 • im Nassauer Hof.



Schauen
Sie sich bitte ehe
Sie kaufen, diese
Schaufenster an!